

Zweckverband Abwasserklärwerk Buchenbachtal

Sitzungsvorlage	Nr. 6/2018 ö
-----------------	--------------

Federführendes Amt : ZAB-Verbandsverwaltung SG 1	zur Beschlussfassung in der Verbandsversammlung am : 27.06.2018
Vorgang: Feststellung der Jahresrechnung 2017 AZ: 232	Erforderliche Protokollauszüge : ZAB SG 1, Gde. Leutenbach, Stadt Winnenden

Feststellung der Jahresrechnung 2017

Beschlussvorschlag:

1. Die **Jahresrechnung 2017**, bestehend aus

- dem kassenmäßigen Abschluß mit einer Ist-Mehreinnahme von **129.741,06 €** - Anlage 1 zum Beschlussvorschlag,
- der Haushaltsrechnung mit Gesamt-Einnahmen und -Ausgaben im VwH von **1.284.299,15 €** und im VmH von **288.135,21 €** - Anlage 2 zum Beschlussvorschlag,
- der Vermögensrechnung mit einem auf Jahresende ausgewiesenen Stand des Anlagevermögens in Höhe von **15.174.197 €**, einem Stand der Schulden von **3.101.706 €** und der Allgemeinen Rücklage in Höhe von **26.910 €** - Anlage 3 zum Beschlussvorschlag,
- der Übersicht des Anlagevermögens mit einem Restbuchwert der Anschaffungs- und Herstellungskosten in Höhe von **5.037.145 €** und einem Restbuchwert der aufgelösten Ertragszuschüsse in Höhe von **118.939 €** - Anlage 4 zum Beschlussvorschlag und
- dem Rechenschaftsbericht - Anlage 5 zum Beschlussvorschlag

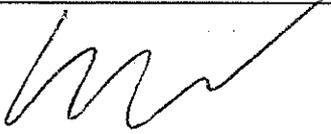
wird gemäß § 18 GKZ i. V. m. § 95 Abs. 2 GemO festgestellt.

2. Die Jahressollbeträge der **Betriebskosten-, Zins- und Investitionskostenumlagen** für das Jahr 2017 werden entsprechend den Ausführungen in Ziffer 2 der Begründung zur Vorlage und der Anlage 6 zum Beschlussvorschlag festgestellt. Die Gesamt-Überzahlungsbeträge in Höhe von **137.898,57 €** werden an die Verbandsgemeinden rückgewährt.

Begründung:

1. Allgemeines

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 ist aufgestellt und gemäß § 95 Absatz 2 der Gemeindeordnung (GemO) von der Verbandsversammlung festzustellen. Die nach der GemO bzw. der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) geforderten Nachweise über die Jahresrechnung sind als Anlage zum Beschlussvorschlag angefügt. Auf den in der GemHVO geforderten **Rechnungsquerschnitt** und die **Gruppierungsübersicht** kann beim Zweckverband verzichtet werden, da wegen der begrenzten Aufgabenstellung die Haushalts- und Rechnungsführung nur auf wenige Haushaltsabschnitte beschränkt ist.

ZAB-Verbandsverwaltung SG 1	Sichtvermerk (Kurzzeichen/Datum) :
 16. APR. 2018 Datum / Unterschrift	 Verbandsvorsitzender

2. Abrechnung der Verbandsumlagen

Die Verbandsumlagen nach § 13 (**Investitionskostenumlage**) und § 14 (**Betriebskostenumlage**) der Zweckverbandssatzung (ZwVS) sind nur so hoch zu bemessen, dass der anderweitig nicht gedeckter Aufwand abgedeckt ist. Überzahlungen sind deshalb den Verbandsgemeinden wieder zu erstatten, Nachzahlungen sind von den Verbandsgemeinden auszugleichen.

In der Tabelle in Anlage 6 zum Beschlüßvorschlag sind die endgültigen Umlagebeträge der Verbandsgemeinden unter Anwendung der durch die ZwVS oder durch Beschluss festgelegten Umlageanteile ermittelt und den jeweils bezahlten Abschlagszahlungsbeträgen gegenübergestellt; zur Feststellung der auszugleichenden **Überzahlungs- und Nachzahlungsbeträge**.

Die Abrechnung der Verbandsumlagen ergibt für die Gemeinde **Leutenbach** einen Gesamt-Überzahlungsbetrag von 60.702,45 € und für die Stadt **Winnenden** einen Gesamt-Überzahlungsbetrag von 77.196,12 €.

3. Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Nach § 9 Ziffer 6 der ZwVS ist der Verbandsvorsitzende für die Bewilligung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben bis zu einem Betrag von 10.000 € im Einzelfall zuständig. Bei darüber hinaus gehenden Beträgen hat die Verbandsversammlung zu beschließen.

3.1 **Verbandsvorsitzender**

Im Zuständigkeitsbereich des Verbandsvorsitzenden sind drei überplanmäßige Ausgaben in Höhe von insgesamt 9.571 € festzustellen:

Überplanmäßige Ausgaben 2017 im Zuständigkeitsbereich des Verbandsvorsitzenden						
Lfd. Nr.:	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Planansatz	Rechnungsergebnis	Überschreitung	Anmerkung/Begründung
1	0000-660000	Verfüungsmittel	500,00 €	915,43 €	415,43 €	Überschreitung durch Spende an die THW-Helfervereinigung anlässlich der Unterstützung im Zuge des notwendigen außerordentlichen Austauschs der Rückschlammleitung
2	7000-956100.030	Planungskosten Schieberschacht-/Faulturmsanierung	20.000,00 €	20.200,00 €	200,00 €	Geringfügige Überschreitung durch erste Abschlagszahlungen der SAG für bereits erbrachte Leistungen
3	9100-977100.002	Tilgung von Krediten vom Kreditmarkt	255.561,00 €	265.132,05 €	9.571,05 €	Außerordentliche Rückführung von bewilligten KfW-Kreditmitteln durch Kürzung der KfW im Rahmen der Abrechnung der Stationären Klärschlammwässerungsanlage.
Summen					10.186,48 €	

3.2 **Verbandsversammlung**

Im Zuständigkeitsbereich der Verbandsversammlung waren keine über-/außerplanmäßigen Ausgaben festzustellen.

4. Haushaltsreste

Im Haushaltsjahr 2017 sind bedingt durch die Einführung der kommunalen Doppik zum 01.01.2018 keine Haushaltsausgabereste gebildet worden.

5. Vermögen des Zweckverbandes

5.1 Rücklagen

Für den Zweckverband besteht nur die allgemeine Rücklage als Betriebsmittlrücklage; sie beträgt im Berichtsjahr mit Stand zum 31.12.2017 26.910 €.

5.2 Anlagevermögen

Der Stand und die Entwicklung des Anlagevermögens im Haushaltsjahr 2017 kann der Anlage 4 zum Beschlussvorschlag entnommen werden.

6. Schulden des Zweckverbandes

Der Stand der Schulden des Zweckverbands veränderte sich im Berichtsjahr wie folgt:

Stand 01.01.2017	3.366.838 €
Tilgung	265.132 €
Kreditaufnahme	0 €
Stand 31.12.2017	3.101.706 €

7. Rechenschaftsbericht

Auf die Ausführungen in Anlage 5 zum Beschlussvorschlag wird verwiesen.

Kassenmäßiger Abschluß für das Haushaltsjahr 2017													
Sachbuchteil	EINNAHMEN						AUSGABEN						IST-Unterschied (+) = IME, (-) = IMA Euro
	Reste vom Vorjahr	Soll	Ist	Neue Reste	Reste vom Vorjahr	Soll	Ist	Neue Reste	Reste vom Vorjahr	Soll	Ist	Neue Reste	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Verwaltungshaushalt	(KER) 36.971,74	1.284.299,39	1.285.770,21	(KER) 35.500,92	9.211,29	1.284.299,39	1.321.168,83	(KAR) 0,00	(KAR) -35.398,62				
				(HER) 27.658,15				(HAR) 27.658,15					
Vermögenshaushalt	(KER) 3.589.772,99	288.135,21	288.135,21	(KER) 0,00		288.135,21	288.135,21	(KAR) 0,00	0,00				0,00
				(HER) 0,00				(HAR) 0,00					0,00
SHV	(KER) 3.589.772,99	168.211,27	647.662,10	(KER) 3.110.322,16	3.589.875,29	168.211,27	482.522,42	(KAR) 3.275.564,14	165.139,68				
Zwischensumme	(KER) 3.626.744,73	1.740.645,87	2.221.567,52	(KER) 3.145.823,08	3.599.086,58	1.740.645,87	2.091.826,46	(KAR) 3.275.564,14	129.741,06				
	(HER) 0,00			(HER) 0,00	27.658,15			(HAR) 0,00					
Ist-Mehreinnahme		129.741,06			129.741,06		129.741,06						
Gesamtsumme	3.626.744,73	1.870.386,93	2.221.567,52	3.275.564,14	3.626.744,73	1.870.386,93	2.221.567,52	3.275.564,14					

KER = Kasseneinnahmereste
KAR = Kassenausgabereste
HER = Haushaltseinnahmereste
HAR = Haushaltsausgabereste

Abschlussblatt Haushaltsrechnung

Beträge in €

Kontengruppe	Reste Vorjahr		Soll (bereinigt)	Ist	Neue Reste		Ansatz laut Planung	mehr/weniger (Soll als Ansatz)	upl./apl.
	Kassenrest (K) Haushaltsrest (H)	2			Kassenrest (K) Haushaltsrest (H)	5			
1	2	3	4	5	6	7	8		
Gesamt Verwaltungshaushalt:									
Einnahmen:	36.971,74 (K) 0,00 (H)	1.284.299,39	1.285.770,21	35.500,92 (K) 0,00 (H)	1.430.699,00	-146.399,61	0,00		
Ausgaben:	9.211,29 (K) 27.658,15 (H)	1.284.299,39	1.321.168,83	0,00 (K) 0,00 (H)	1.430.699,00	-146.399,61	0,00		
(+) / (-)	27.760,45 (K) -27.658,15 (H)	0,00	-35.398,62	35.500,92 (K) 0,00 (H)	0,00	0,00	0,00		
Gesamt Vermögenshaushalt:									
Einnahmen:	0,00 (K) 0,00 (H)	288.135,21	288.135,21	0,00 (K) 0,00 (H)	291.379,00	-3.243,79	0,00		
Ausgaben:	0,00 (K) 0,00 (H)	288.135,21	288.135,21	0,00 (K) 0,00 (H)	291.379,00	-3.243,79	0,00		
(+) / (-)	0,00 (K) 0,00 (H)	0,00	0,00	0,00 (K) 0,00 (H)	0,00	0,00	0,00		
Gesamt Verwahrentkonten des SHV:									
Einnahmen:	214.318,78 (K)	297.952,33	382.530,05	129.741,06 (K)					
Ausgaben:	3.589.875,29 (K) -3.375.556,51 (K)	297.952,33 0,00	612.263,48 -229.733,43	3.275.564,14 (K) -3.145.823,08 (K)					
(+) / (-)	3.375.454,21 (K)	0,00	265.132,05	3.110.322,16 (K)					
Gesamt Vorschusskonten des SHV:									
Einnahmen:	3.375.454,21 (K)	0,00	265.132,05	3.110.322,16 (K)					
Ausgaben:	0,00 (K)	0,00	0,00	0,00 (K)					
(+) / (-)	3.375.454,21 (K)	0,00	265.132,05	3.110.322,16 (K)					
Gesamt Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge (SHV):									
Einnahmen:	3.589.772,99 (K)	297.952,33	647.662,10	3.240.063,22 (K)					
Ausgaben:	3.589.875,29 (K) -102,30 (K)	297.952,33 0,00	612.263,48 35.398,62	3.275.564,14 (K) -35.500,92 (K)					
(+) / (-)	-102,30 (K)	0,00	35.398,62	-35.500,92 (K)					

Anlage 2/1

Abschlussblatt Haushaltsrechnung

Beträge in €

Kontengruppe	Reste Vorjahr		Soll (bereinigt)	Ist	Neue Reste		Ansatz laut Planung	mehr/weniger (Soll als Ansatz)	upl./apl.
	Kassenrest (K)	Haushaltsrest			Kassenrest (K)	Haushaltsrest			
1	2	3	4	5	6	7	8		
Gesamtes Sachbuch:									
Einnahmen:	3.626.744,73 (K)	1.870.386,93	2.221.567,52	3.275.564,14 (K)	1.722.078,00	148.308,93	0,00		
	0,00 (H)			0,00 (H)					
Ausgaben:	3.599.086,58 (K)	1.870.386,93	2.221.567,52	3.275.564,14 (K)	1.722.078,00	148.308,93	0,00		
	27.658,15 (H)			0,00 (H)					
(+) / (-)	27.658,15 (K)	0,00	0,00	0,00 (K)	0,00	-0,00	0,00		
	-27.658,15 (H)			0,00 (H)					

Anlage 2/2

Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung
 - Beträge in € -

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
1a Soll-Einnahmen (auf Ansatz)	1.284.299,39	288.135,21	1.572.434,60
1b + Soll auf HH-Rest	0,00	0,00	0,00
1c - Abgang auf Kassenrest	0,00	0,00	0,00
nachrichtlich: Abgang auf HH-Rest	0,00	0,00	0,00
1. Soll-Einnahmen	1.284.299,39	288.135,21	1.572.434,60
2. Neue HH-Einnahmereste	0,00	0,00	0,00
3. Summe (Soll-Einnahmen + Neue HHR)	1.284.299,39	288.135,21	1.572.434,60
4. abzüglich HH-Einnahmereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
5. Summe bereinigte Soll-Einnahmen	1.284.299,39	288.135,21	1.572.434,60
6a Soll-Ausgaben (auf Ansatz)	1.284.299,39	288.135,21	1.572.434,60
6b + Soll auf HH-Rest	27.658,15	0,00	27.658,15
6c - Abgang auf Kassenrest	0,00	0,00	0,00
nachrichtlich: Abgang auf HH-Rest	0,00	0,00	0,00
6. Soll-Ausgaben	1.311.957,54	288.135,21	1.600.092,75
7. Neue HH-Ausgabereste	0,00	0,00	0,00
8. Summe (Soll-Ausgaben + Neue HHR)	1.311.957,54	288.135,21	1.600.092,75
9. abzüglich HH-Ausgabereste vom Vorjahr	27.658,15	0,00	27.658,15
10. Summe bereinigte Soll-Ausgaben	1.284.299,39	288.135,21	1.572.434,60
11. Überschuss	0,00	0,00	0,00
12. Zuschuss	0,00	0,00	0,00

Anlage 2/3

Vermögensrechnung 2017				
	Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Endbestand
Anlagevermögen	15.152.879	23.003	1.686	15.174.197
Rückzahlungsverpflichtungen aus Kreditaufnahmen	3.366.838	0	265.132	3.101.706
Rücklagen	26.910	0	0	26.910

Anmerkung: Die Vermögensrechnung beim Zweckverband beschränkt sich auf die vorstehenden Angaben; weitere in § 43 GemHVO genannte Vermögensbestandteile bestehen beim Zweckverband nicht.

Anlage 4

Übersicht über den Stand und die Entwicklung des Anlagevermögens in 2017

ZAB-Kläranlage	Anschaffungskosten			Abschreibungen			Restbuchwert		Zuschüsse				Auflösung			Restbuchwert				
	AB	Zugang	Abgang	EB	AB	Zugang	Abgang	EB	AB	EB	AB	Zugang	Abgang	EB	AB	EB	AB	EB		
	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO		
1. Ausbaustufe	2.041.180			2.041.180	1.893.900	4.215		1.898.114	147.280	143.066	857.009			857.009	805.789	8.537		814.325	51.220	42.864
2. Ausbaustufe	2.663.519			2.663.519	2.645.922	1.354		2.647.275	16.244	16.244	692.852			692.852	692.852			692.852		
Zuleitungskanal Bach-/ Walkmühlenstraße, Leutenbach	1.088.903			1.088.903	819.341	22.464		841.804	269.562	247.099	323.546			323.546	243.148	6.700		249.848	80.398	73.698
Allgemeine Investitionen	3.385.968	23.003		3.408.971	2.162.843	91.027		2.253.870	1.223.125	1.155.101	669.530			669.530	666.396	577		666.973	3.134	2.557
3. Ausbaustufe	5.973.309		1.686	5.971.623	2.234.919	262.755	1.686	2.495.988	3.738.391	3.475.636										
Summen	15.152.379	23.003	1.686	15.174.197	9.756.924	381.813	1.686	10.137.051	5.395.956	5.037.145	2.542.937	0	0	2.542.937	2.408.184	15.814	0	2.423.998	134.753	118.939

Erläuterung: AB = Anfangsbestand 01.01.2017
EB = Endbestand 31.12.2017

Rechenschaftsbericht 2017

Die Besonderheiten der Jahresrechnung 2017 und hierbei vor allem die größeren Abweichungen zu den Ansätzen des Haushaltsplanes werden nachstehend aufgeführt und erläutert:

1. Verwaltungshaushalt

1.1 Hst.: 7000.172000 (Betriebskostenumlage)

Planansatz: 914.749 €; Ergebnis: 780.140 €; Wenigereinnahmen: 134.609 €

Siehe die nachstehenden Veränderungen.

1.2 Hst.: 7000.515000 (Unterhaltung der Verbandsanlagen)

Planansatz: 161.000 €; Ergebnis: 146.509 €; Wenigerausgaben: 14.491 €

Neben regelmäßig anfallenden Reparatur- und Wartungsarbeiten sind Unterhaltungs-/Erneuerungsaufwendungen insbesondere für die Wartung des Dekanters der Stationären Klärschlammmentwässerungsanlage und den Austausch eines Rührwerks im Denitrifikationsbecken angefallen. Die ursprünglich vorgesehene Reinigung der Belüfterkerzen im Belebungsbecken und die Generalüberholung eines BHKW-Moduls wurden verschoben, bzw. eingestellte Mittel für die Sanierung der Zuleitungskanäle nicht benötigt. Demgegenüber ist die Instandsetzung der Rücklaufschlammleitungen gegenüber den Ansätzen im Haushaltsplan deutlich aufwändiger geworden. In der Summe konnten die Planmittel letztlich um rund 14.500 € unterschritten werden.

1.3 Hst.: 7000.570000 (Verbrauchs- und Betriebsmittel)

Planansatz: 71.500 €; Ergebnis: 56.378 €; Wenigerausgaben: 15.122 €

Im Rechnungsjahr mussten keine „Externen C-Träger“ beschafft werden. Die Ansätze für die Anschaffung von Polymeren und insbesondere für Phosphatfällungsmittel sind hinter den Erwartungen bei Planaufstellung zurück geblieben.

1.4 Hst.: 7000.634000 (Klärschlammmentwässerung und -entsorgung)

Planansatz: 125.000 €; Ergebnis: 112.786 €; Wenigerausgaben: 12.214 €

Wenigerausgaben sind bedingt durch einen im Rahmen der Einführung des NKHR unterbliebene Rechnungsabgrenzung. Die Abrechnungen für die Monate November und Dezember 2017 sind erst in 2018 vollzogen worden.

1.5 Hst.: 7000.645000 (Abwasserabgabe)

Planansatz: 60.000 €; Ergebnis: 0 €; Wenigerausgaben: 60.000 €

Die für das Jahr 2016 ermittelte Abwasserabgabe in Höhe von rund 85.400 € konnte vollständig mit Kanalsanierungsmaßnahmen der Verbandsgemeinden verrechnet werden, so dass keine Abwasserabgabe zu entrichten war.

1.6 Hst.: 7000.680000 und 9100.270000 (Abschreibungen)

Planansatz: 389.447 €; Ergebnis: 381.813 €; Mehreinnahmen/-ausgaben: 7.634 €

Die geringeren Abschreibungsbeträge sind auf die günstigere Abrechnung der Baumaßnahme „Stationäre Klärschlammmentwässerungsanlage“ zurückzuführen.

2. Vermögenshaushalt

2.1 Hst.: 7000.362100.010 (Investitionskostenumlage)

Planansatz: 291.379 €; **Ergebnis:** 288.135 €; **Wenigereinnahmen:** 3.244 €

Siehe die nachstehenden Veränderungen.

2.2 Hst.: 7000.935000.001 (Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens)

Planansatz: 9.000 €; **Ergebnis:** 2.803 €; **Wenigerausgaben:** 6.197 €

Im Rechnungsjahr wurde für den Bereich der Werkstatt ein Kettenzug und ein Freischneider erworben. Die übrigen Pauschalmittel wurden nicht benötigt.

2.3 Hst.: 7000.935000.002 (Umstellung Buchführungsprogramm)

Planansatz: 6.000 €; **Ergebnis:** 0 €; **Wenigerausgaben:** 6.000 €

Im Rechnungsjahr war seitens des Zweckverband noch kein Anteil für einen Neuerwerb der Buchungssoftware zu leisten. Die Mittel hierfür wurden im Haushaltsjahr 2018 neu veranschlagt.

2.4 Hst.: 7000.956100.030 (Schieberschachtsanierung Faulturm)

Planansatz: 20.000 €; **Ergebnis:** 20.200 €; **Mehrausgaben:** 200 €

Im Rechnungsjahr wurden für erbrachte Planungsleistungen erste Abschlagszahlungen entrichtet.

2.5 Hst.: 9100.977100.002 (Tilgung Kredite vom Kreditmarkt)

Planansatz: 255.561 €; **Ergebnis:** 265.132 €; **Mehrausgabe:** 9.571 €

Die Finanzierung der Stationären Klärschlammmentwässerungsanlage ist anteilig über KfW-Kreditmittel erfolgt. Die Verwendung der Kreditmittel ist der KfW nachzuweisen. Im Rahmen der Endabrechnung der Maßnahme ergab sich eine Überfinanzierung, die zu einer nachträglichen anteiligen Kürzung und Rückzahlung bewilligter Kreditmittel führte.

Abrechnung der Verbandsumlagen 2017				Leutenbach				Winnden				Gesamt				
Haushaltsstelle	Umlageart	Planar-satz	Jahres-Soll	Umlage-anteile	Soll-Anteil	2017 bezahlt	(+) = Überzahlung, (-) = Nachzahlung	Umlage-anteile	Soll-Anteil	2017 bezahlt	(+) = Überzahlung, (-) = Nachzahlung	Umlage-anteile	Soll-Anteil	2017 bezahlt	(+) = Überzahlung, (-) = Nachzahlung	
			Euro				Euro				Euro				Euro	Euro
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12				13	
Verwaltungshaushalt:																
7000-172000	Betriebskosten	914.749	780.140,45		325.385,15	384.708,00	59.322,85		454.755,30	530.040,00	75.284,70				134.607,55	
	allgemein	899.749	779.885,89	41,710	325.290,40	384.708,00	59.417,60	58,290	454.595,49	530.040,00	75.444,51				134.862,11	
	Zuleitungskanäle	9.000	254,56	37,220	94,75	0,00	-94,75	62,780	159,81	0,00	-159,81				-254,56	
	Zuleitungskanal Bach-Walkmühlenstraße	6.000			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00				0,00	
7000-172200	Zinsumlage	69.567	69.521,77	41,980	29.185,24	29.204,00	18,76	58,020	40.336,53	40.364,00	27,47				46,23	
	Summe VwH:	984.316	849.662,22		354.570,39	413.912,00	59.341,61		495.091,83	570.404,00	75.312,17				134.663,78	
Vermögenshaushalt:																
7000-362100.010	Investitionskostenumlage	291.379	288.135,21	41,980	120.959,16	122.320,00	1.360,84	58,020	167.176,05	169.060,00	1.883,95				3.244,79	
	Summe VmH:	291.379	288.135,21		120.959,16	122.320,00	1.360,84		167.176,05	169.060,00	1.883,95				3.244,79	
	Gesamt-Summe:	1.275.695	1.137.797,43		475.529,55	536.232,00	60.702,45		662.267,88	739.464,00	77.196,12				137.898,57	